

An der Veranstaltung „ZeitenWechsel, der Talk im Uhrenhaus“ mit Prof. Dr. Peter Bofinger am 24.02.2010 um 17.30 Uhr

DGB

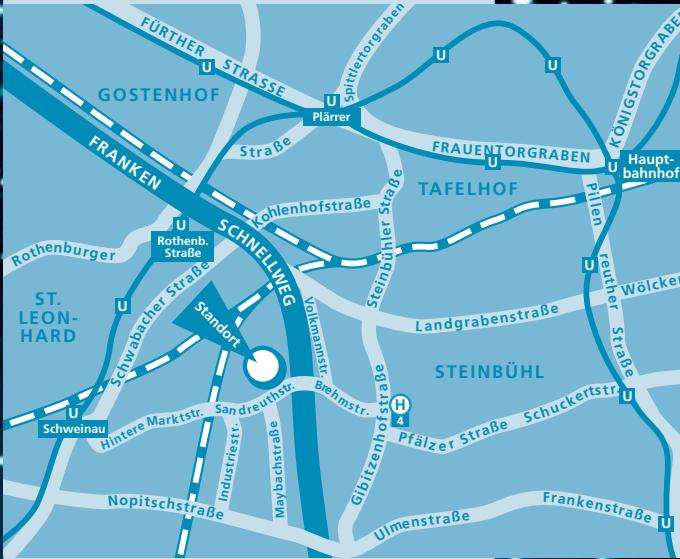
nehme ich teil

nehme ich nicht teil

Datum, Unterschrift

24.02.2010
17.30 Uhr

Uhrenhaus Sandreuth
Sandreuthstraße 29
(im Gelände der N-ERGIE –
Zufahrt durch Schranke möglich)
90441 Nürnberg



Wegbeschreibung:

Öffentliche Verkehrsmittel:

Sie erreichen das Uhrenhaus ab HBF Nürnberg:
U-Bahn-Linie U2 (Richtung Röthenbach)
bis Haltestelle Schweinau, umsteigen in
Stadtbus 68 (Richtung Langwasser Mitte)
bis Haltestelle Sandreuthstraße
2 Min. zu Fuß bis Eingang Gelände N-ERGIE

Oder ab Plärrer:

Straßenbahnenlinie 4 (Richtung Gibitzenhof)
bis Haltestelle Brehmstraße
15 Min. zu Fuß bis Eingang Gelände N-ERGIE

Nächster Termin:

...und nicht vergessen!

Ab sofort ist Betriebsratswahl

Weitere Infos auch unter der Hotline:
0180 - 2340000 (Anrufe zum Ortstarif)

ZeitenWechsel
Der Talk im Uhrenhaus

Mit Prof. Dr. Peter Bofinger
Wirtschaftsweiser

Zurück an den Abgrund!
Welcher Weg führt aus der Krise?

24. Februar 2010 · um 17.30 Uhr

Für Rückfragen stehen wir Ihnen
gerne zur Verfügung:

DGB Region Mittelfranken
Tel.: 0911/24 91 66
Fax: 0911/24 91 688
Mail: nuernberg@dgb.de

In Kooperation mit den Kirchen



ZeitenWechsel

Der Talk im Uhrenhaus

Ablauf

ausreichend
frankieren

Im Jahr 2009 erlebten wir aufgrund der Finanzmarktkrise den größten konjunkturellen Einbruch seit Bestehen der Bundesrepublik. Die Folgen sind nicht zu übersehen. Auch nicht in unserer Region. Beispielsweise befinden sich nach wie vor tausende Beschäftigte in Kurzarbeit. Und die Krise ist längst nicht vorüber. Gerade die Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt werden immer deutlicher.

Gleichzeitig erleben wir eine Bundesregierung, die mit einem viel kritisierten Wachstumsbeschleunigungsgesetz offensichtlich nichts aus der Krise gelernt hat. Erneut wird das Lied der neoliberalen Umverteilung von unten nach oben angestimmt. Der Grundstein für die nächste Krise wird bereits gelegt. Doch genau das gilt es zu verhindern.

Bereits in der „Nürnberger Erklärung“ fordern wir daher eine neue Kultur des Wirtschaftens. Der Mensch muss in den Mittelpunkt des politischen Handelns gerückt werden. Die Verursacher dürfen sich ihrer Verantwortung nicht länger entziehen.

Mit prominentem ökonomischem Sachverständigen wollen wir unsere Position untermauern und haben den renommierten Ökonomen und Wirtschaftsweisen Prof. Dr. Peter Bofinger eingeladen. Er wird aufzeigen, auf welche politischen Forderungen es sich zu konzentrieren lohnt. Welche Maßnahmen sind gemeinsam im bewährten Bündnis mit den Kirchen zu fordern? Zur Diskussion dieser spannenden Frage laden wir Sie/euch sehr herzlich ein.


Stephan Doll
Vorsitzender,
DGB Region
Mittelfranken

Hubertus Förster
Katholischer
Stadtdekan

Wolfgang Butz
Dekan des
evangelischen
Prodekanats
Nürnberg-Süd

17.30 Uhr

Einlass

Beginn

17.45 Uhr

Empfang

Einführung und
Begrüßung

18.00 Uhr

Stephan Doll

Vorsitzender,
DGB Region Mittelfranken

Vortrag und
Diskussion

18.15 Uhr

Wolfgang Butz

Dekan evang. Prodekanat Süd

Prof. Dr. Peter Bofinger

Mitglied des Sachverständigenrates zur
Begeutzung der gesamtwirtschaftlichen
Entwicklung (Wirtschaftsweiser)

in Kooperation mit:

- Katholische Stadtkirche Nürnberg
- Evangelisch-Lutherisches
Dekanat Nürnberg
- Ev. Kirchlicher Dienst
in der Arbeitswelt
- Katholische Betriebsseelsorge



DGB Region
Mittelfranken
Kornmarkt 5-7

90402 Nürnberg

Name	Straße	Ort	Telefon · Fax	E-Mail	Gewerkschaft/Funktion
------	--------	-----	---------------	--------	-----------------------